

# GT – Cup

## Karosserie:

Erlaubt sind alle Karosserien im Maßstab 1:24 welche als GT Fahrzeuge bezeichnet werden! Die Karosserien müssen lackiert und mit Decals oder Aufklebern und mit drei Startnummern (obere Vorderseite, linke u. rechte Seite) versehen sein. Die Karosserie muss den einen Leitkiel und Räder in der Draufsicht vollständig verdecken. Es muss ein bemalter (mind. 3 färbig) 3-dimensionaler Lexan-Fahrereinsatz verwendet werden, der alle technischen Einrichtungen verdeckt.

## Fahrwerk:

Es sind alle Chassis erlaubt. Es darf mit Gewichten getrimmt werden. Das Anbringen von Trimmgewichten ist freigestellt. Die Bodenfreiheit muss vor dem Rennen 1,0 mm und nach der Veranstaltung mindestens 0,8 mm betragen.

## Motor, Leitkiel und Schleifer:

Es sind alle Motoren zugelassen. Der eine Leitkiel und die Schleifer sind freigestellt. Die Übersetzung freigestellt. Bahnspannung ist 11 Volt.

## Reifen und Felgen:

Die Vorderräder müssen mind. 6mm breit sein und die Auflagefläche muss mind. 5 mm sein, die Hinterräder dürfen nicht breiter als 16 mm sein. Die Vorderräder können mit Klarlack oder Superkleber behandelt sein, sie dürfen jedoch nicht konisch geschliffen sein. Felgeneinsätze müssen nicht zwingend vorhanden sein. Alternativ Designfelgen. Es dürfen nur original Scaleauto Procomp 3 Reifen verwendet werden.

## Achsen und Lager:

Die Achsen und Lager sind freigestellt.

## Gewicht:

Das Mindestgewicht des Fahrzeuges muss vor und nach dem Rennen min. 180g betragen.

## Sonstiges:

Zur Schmierung ist nur Öl erlaubt und das ausschließlich für bewegliche Chassisteile (Reifen gelten nicht als Chassisteile). Die Verwendung weiterer

Flüssigkeiten (wie Haftmittel, oder ähnliches) zur Haftungsverbesserung oder Leistungssteigerung sind verboten! Abgebrochene Spoiler und lose Frontscheiben müssen binnen 5 Runden wieder am Originalplatz angebracht werden. Reparaturen dürfen ausschließlich in der Rennzeit durchgeführt werden, wenn der Teilnehmer aussetzt muss das Auto im Parc Ferme stehen.